

Rollhockey

Spielbericht NLA

Unnötige Niederlage

RHC Diessbach – SC Thunerstern 5:3 (2:2)

Sporthalle Diessbach, 150 Zuschauer, Schiedsrichter Minder Wimmis, Dutoit Pully

SC Thunerstern: Gurtner (Hauert Nils.), Pfenninger, Heger, Müller (1), Kriegel, Wagner, Mosimann, Fuhrer A. (1), Röllin(1)

Bemerkungen: SCT ohne Lehmann R, Gempeler, Guldimann Firssbach ohne von Allmen Verwarnung für Kriegel, Mosimann, Müller, und Röllin alle SCT, Rodrigues, Kissling, Schneider, Wegmüller alle Diessbach plus 2-Min Strafen für Röllin, Müller, Mosimann alle SCT und Kissling Diessbach plus Rot für Röllin SCT
Das Spiel war sehr ausgeglichen, somit hätte auch die Karten Auslegung ausgeglichen sein müssen, für die gleichen Fouls die gleichen Karten. Da waren die Thuner klar benachteiligt.

Torfolge:	04. Min. 0:1 Müller	45. Min. 3:2 Kissling
	14. Min. 1:1 Kissling	46. Min. 3:3 Röllin
	18. Min. 2:1 Rodrigues	49. Min. 4:3 Wegmüller
	19. Min. 2:2 Fuhrer A	49. Min. 5:3 Rodrigues

Es war von Beginn bis zum Schluss ein spannendes Spiel, beide Mannschaften erarbeiteten sich viele gute Chancen und die beiden Torhüter hatten sich über Arbeit nicht zu beklagen, zeichneten sich beide immer wieder mit guten Paraden aus. Auch wenn manchmal auch die Torumrandung mit dabei war. Aber nach dem neuerlichen Ausgleich der Thuner vier Minuten vor Schluss, wollten sie unbedingt noch den Sieg und prompt konnte Diessbach mit einem Konter wieder mit 4:3 in Führung gehen. Zu allem Ueberfluss kassierten sie noch unverständlich zwei Karten die vor allem für Röllin eine Spielsperre nach sich zieht. Da kann man nur von zwei verschenkten Punkten sprechen! Dabei haben sie hier auf dieser Piste ein gutes Spiel gezeigt, für Das ein Unentschieden verdient gewesen wäre.

Wie immer, die Thuner begannen sehr gut, liessen den Ball laufen und konnten bereits in der vierten Minute durch Müller mit 0:1 in Führung gehen. In der Folge verpassten sie nun diese Führung auszubauen, denn viele gute Chancen wurden vergeben. So kommt es eben, Diessbach lancierte einen schnellen Konter und glich zum 1:1 aus. Dies baute sie auf und der beste Spieler auf dem Platz Kissling erzielte mit einem knallharten Schuss die 2:1 Führung für Diessbach. Die Thuner reagierten gut und es war Fuhrer der nur eine Minute später zum 2:2 Ausgleich. So ging es in die Pause. In der zweiten Spielzeit ging es wacker hin und her aber ein Torerfolg wollte noch keiner Mannschaft gelingen. Die Thuner, zweimal zwei Minuten in Unterzahl überstanden sie schadlos. Alle dachten schon, das sich diese beiden Mannschaften mit einem Remis verabschieden würden. Das Spiel dauerte noch fünf Minuten, als Fuhrer mit einem blinden Pass Kissling bediente der erneut mit seinem harten Schuss Gurtner zum 3:2 bezwingen konnte. Jetzt überstürzten sich die Ereignisse, denn nun musste Kissling selber für 2 Minuten hinaus und die Thuner konnten dies sofort zum erneuten Ausgleich ausnutzen. Also war der erneute Gleichstand wieder da.

